

sa

5. März, 15.00



Sechs Bären und ein Clown

In einer Kleinstadt gastiert der Zirkus Bonifac, dessen Attraktion die Nummer "Sechs Bären, ein Affe und ein Clown" ist. Als eines Tages der Clown, genannt Zwiebelchen, dabei erwischt wird, dass er drei Kinder umsonst in den Zirkus lässt, wird er entlassen. Und weil nun auch die Bären nicht mehr gebraucht werden, tauscht der Direktor sie bei einem anderen Zirkus gegen Schweine ein. Clown Zwiebelchen wird zwischenzeitlich als Köchin verkleidet in der Schule eingestellt. Da er seinen Affen Coko nicht allein zu Hause lassen kann, versteckt er ihn im Schulkeller. Auch die Bären sind in der Schule gelandet, sie sind einfach abgehauen und haben den Biologieraum besetzt. Daraufhin fallen Putzfrau und Hausmeister in Ohnmacht. Nun übernimmt Zwiebelchen gleich drei Rollen. Dass das zu einem großen Durcheinander führen muss, ist klar. Aber Clown Zwiebelchen gibt nicht auf, bis im Zirkus Bonifac endlich wieder die Nummer "Sechs Bären, ein Affe und ein Clown" zu sehen ist.

CSSR 1972, REGIE: OLDRICH LIPSKY, F, 81 MIN, DVD, AB 6 JAHREN

sa

12. März, 15.00



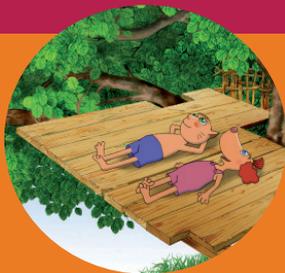
Wickie und die starken Männer

Wickie, der kleine liebenswerte Junge mit den rotblonden Haaren, lebt zusammen mit seiner Mutter Ylva und seinem Vater Halvar, dem stursten Wikinger-Chef aller Zeiten, im Wikingerdorf Flake. Die Wikinger sind von Natur aus starke, unerschrockene und laute Gesellen. Wickie jedoch ist ganz anders: zurückhaltend und zart besaitet. Doch er besitzt eine Gabe, die kaum einer seiner Mitwikingler hat: er ist schlau und überzeugt mit Ideen frei nach dem Motto "Köpfchen geht über Kraft!" Eines Tages wird das Dorf von einer skrupellosen Horde wilder Fremder mit Angst einflößenden Drachensmasken heimgesucht und gnadenlos überfallen. Die allergrößten und liebsten Schätze der Dorfbewohner werden geraubt: nämlich ihre Kinder! Alle, bis auf Wickie. So kann er sich mit seinem Vater und den anderen Wikingern auf die Suche nach den Kindern machen.

D 2009, R U B: MICHAEL HERBIG, NACH DEM KINDERBUCH VON RUNER JONSSON, K: GERHARD SCHIRLO, SCH: ALEXANDER DITTNER, M: RALF WENGENMAYR, D: JONAS HÄMMERLE, WALDEMAR KOBUS, JÖRG MOUKKADAM, CHRISTOPH MARIA HERBST, OLAF A. KRÄTKE, BJF-EMPFEHLUNG: AB 6 JAHREN, FSK: OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG, 85 MIN, SPIELFILM F, DVD

sa

19. März, 15.00



Lotte im Dorf der Erfinder

Lotte ist ein lebhaftes Hundemädchen. Mit ihrer Familie und ihrem besten Freund, dem ängstlichen Kater Bruno, dem ängstlichen Kater Bruno, wohnt sie in einem kleinen Dorf am Meer, dem Dorf der Erfinder. Einer der größten Erfinder ist Oskar, Lottes Vater, der in der Scheune an neuen mechanischen Geräten für den Haushalt arbeitet. Jedes Jahr gibt es einen Erfindertwettbewerb im Dorf, den Oskar fast jedes Mal gewinnt. Dieses Jahr will jedoch sein ärgster Rivale, das Kaninchen Adalbert, mit einer Gemüseschneidemaschine den ersten Platz erringen. Als Lotte und Bruno am Tag vor dem Erfindertwettbewerb streit im Meer baden, finden sie ein großes japanisches Buch. Als sie das Buch über Nacht zum Trocknen aufhängen, fällt die kleine Biene Susumo heraus. Sie beeindruckt die Dorfbewohner am folgenden Tag mit ihren Judo-Techniken. Lotte will nun unbedingt Judo lernen. -

ESTLAND/LETTLAND 2006, R: JANNO PÖLDMA, HEIKI ERNITS, B: JANNO PÖLDMA, HEIKI ERNITS, ANDRUS KIVIRÄHK, M: SVEN GRÜNBERG, D: JODIE BLANK, SIMON ILLIG, STEFAN STAUDINGER, SANTIAGO ZIESMER, SEBASTIAN SCHULZ, ILJA RICHTER, F, 81 MIN, OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG, ANIMATIONSFILM, DVD

sa

26. März, 15.00



Das Geheimnis der Frösche

Bauer Ferdinand mag es nicht, wenn ihn sein Adoptivsohn Tom Opa nennt. Aber ansonsten ist er ein herzenguter Mensch, dem die Nachbarsfamilie Lamotte gerne das Töchterchen Lili in die Obhut gibt, als die Familie nach Afrika fährt, um für ihren Privat-zoo ein paar Krokodile zu holen. Gemeinsam machen die beiden Kinder die Gegend unsicher. Dabei treffen sie auf sprechende Frösche, die in ihrer Verzweiflung keinen Ausweg mehr sehen, als die Menschen vor der drohenden Sintflut zu warnen. Die Prophezeiung der Frösche bewahrheitet sich: 40 Tage und 40 Nächte lang regnet es ununterbrochen. Die Tiere aus dem Zoo der Lamottes flüchten auf den Bauernhof, den höchsten Punkt der Umgebung. Doch das Wasser steigt und steigt, bis nach den Regengüssen von der Welt nur noch ein grosser weiter Ozean mit einer einsamen Scheune voller Tiere übrig bleibt.

LA PROPHÉTIE DES GRENOUILLES F 2003, R: JACQUES-RÉMY GIRERD, B: JACQUES-RÉMY GIRERD, ANTOINE LANCIAUX, IOURI TCHERENKOV, K: BENOÎT RAZY, M: SERGE BESSET, AB 6 JAHREN, 91 MIN, F, DTF

sa

2. April, 15.00



Pünktchen und Anton

Das verwöhnte neunjährige Pünktchen aus reichem Hause wird von den Eltern vernachlässigt. Anton ist etwas älter, lebt mit seiner Mutter, die sich sehr gut um ihn kümmert, in Armut. Anton muss deshalb mitverdienen. Pünktchen will ihrem Freund helfen und verkleidet sich als armes Mädchen, um nachts auf der Straße Zündhölzer zu verkaufen – zum Entsetzen ihrer Eltern, die von Anton nichts wissen. Pünktchens Eltern wissen auch nichts von dem Einbrecher, der sich an ihre Haushälterin ranmacht, um die Villa auszurauben. Aber nach vielen Missverständnissen, Verwicklungen und Ungerechtigkeiten nimmt alles ein gutes Ende.

D/Ö 1953, R: THOMAS ENGEL, B: MARIA VON DER OSTEN-SACKEN, THOMAS ENGEL, NACH DEM BUCH VON ERICH KÄSTNER, D: SABINE EGGERTH, PETER FELDT, PAUL KLINGER, HEIDEMARIE HATHEYER, HERTHA FEILER, S/W, 90 MINUTEN, AB 6 JAHREN

sa

9. April, 15.00



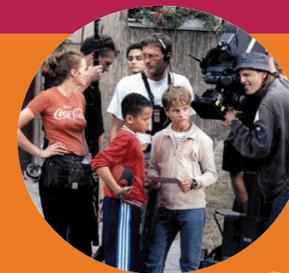
Das Sams in Gefahr

Seit der ersten Begegnung zwischen dem Sams und seinem Papa Bruno Taschenbier sind elf Jahre vergangen. Herr Taschenbier ist längst mit Margarete März verheiratet und beide haben einen Sohn: Martin, zehn Jahre alt und ebenso schüchtern und verklemt wie sein Vater. Als niemand zu Martins Geburtstagsfest kommt, entscheidet Bruno Taschenbier, die "Sams-Rückholtropfen" einzusetzen. Das Sams kehrt zurück und Martin hat endlich einen Freund und viele erfüllte Wünsche. Doch dann kommt der arrogante Sportlehrer Daume hinter das Geheimnis der Wunschpunkte und entführt das Sams. Bald stellt Daume mit seinen Wünschen alles auf den Kopf. Er wird Schuldirektor und verweist Martin von der Schule. Alles scheint verloren, doch dann wächst Martin über sich hinaus. Pressezitate: "Sympathisch-turbulenter Familienfilm, der Groß und Klein mit vielen Gags, Slapstick-Einlagen und Sensationen unterhält." (Horst Peter Koll, film-dienst)

D 2003, R: BEN VERBONG, B: PAUL MAAR, ULRICH LIMMER, K: JAN FEHSE, SCH: ALEXANDER BERNER, M: NICOLA PIOVANI, D: ULRICH NOETHEN, CHRISTINE URSPRUCH, CONSTANTIN GASTMANN, BJF-EMPFEHLUNG: AB 6 JAHREN, FSK: OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG, 95 MIN, SPIELFILM, F, DTF

sa

16. April, 15.00



Emil und die Detektive

Der zwölfjährige Emil Tischbein lebt allein mit seinem arbeitslosen Vater in einer Kleinstadt an der Ostsee. Als der Vater endlich einen Job als Vertreter findet, baut er vor lauter Begeisterung einen Autounfall. Der Führerschein ist weg und er im Krankenhaus. Bis sein Vater wieder gesund ist, soll Emil zu Pastorin Hummel nach Berlin fahren. Da Emil gehört hat, dass man in Berlin alles kaufen kann, sogar einen Führerschein, nimmt er all seine Ersparnisse mit. Doch im Zug stiehlt ihm der Ganove Max Grundeis sein ganzes Geld. In Berlin angekommen nimmt Emil die Verfolgung auf, aber erst als Pony Hütchen mit ihrer Gang ihm zu Hilfe kommt, geht es Grundeis mit viel Witz und geballter Kinderpower an den Kragen.

D 2000, R U B: FRANZISKA BUCH NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON ERICH KÄSTNER, KAMERA: HANNES HUBACH, M: BIBER GULLATZ, ECKES MALZ, D: TOBIAS RETZLAFF, ANJA SOMMAVILLA, JÜRGEN VOGEL, MARIA SCHRÄDER, KAI WIESINGER, F, 90 MIN., FSK: OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG, BJF-EMPFEHLUNG: AB 8 JAHREN

sa

23. April, 15.00



Konferenz der Tiere

Die Staatsmänner der Welt konferieren 364-mal und kommen doch zu keiner Entscheidung. Die Repräsentanten der verschiedenen Tiergattungen strömen von über all her zusammen und halten ihre eigene Konferenz im Hochhaus der Tiere. Nun wird überlegt, was gegen die machtbesessenen und kriegerischen Menschen unternommen werden kann. Dazu eingeladen haben sie Kinder aus allen Teilen der Erde. Der Friedensappell an die Menschen wird jedoch nicht erhört. Da greifen die Tiere zu einem drastischen Mittel: Sie entführen alle Kinder. Denn die Kinder sind diejenigen, die unter den Kriegen am meisten leiden. Die Tiere behalten die Kinder solange, bis die Staatsmänner einen Vertrag unterzeichnen, in dem festgehalten wird, dass alle Waffen und Militärs auf der Welt abgeschafft werden.

D 1969, R: CURT LINDA, B: CURT LINDA NACH EINER FABEL VON ERICH KÄSTNER, K: IVAN MASNIK, BARBARA LINDA, M: ERICH FERSTL, ANIMATIONSFILM, F, 95 MIN, AB SECHS JAHREN

sa

30. April, 15.00



Gullivers Reisen

Der Seemann Gulliver strandet nach einem schweren Sturm auf der Insel Liliput, die von Däumlingen, den Liliputanern, bewohnt wird. Sie fesseln den schlafenden Gulliver und schaffen ihn in die Stadt zum Schloss von König Liliput. Doch beim Erwachen zerreiBt er die Seile. Nach dem ersten Schock stellen die Liliputaner schnell fest, dass Gulliver keine Gefahr für sie bedeutet und schließen Freundschaft mit ihm. Ihm gelingt es, einen drohenden Krieg zwischen König Liliput und König Bombo zu verhindern und damit den Weg für die Hochzeit von Prinzessin Gloria und Prinz David freizumachen. Aus Dankbarkeit bauen ihm die Liliputaner ein Boot, mit dem Gulliver wieder nach Hause segeln kann. Liebevoll-komischer Kinderfilmklassiker von 1939 aus dem Hause Walt Disney, bei dem Zeichentrick- und Realfilm miteinander kombiniert werden.

USA 1939, R: DAVE FLEISHER, B: DAN GORDON, CAL HOWARD, TED PIERCE, IZZY SPERBER, EDMOND SEWARD, VORLAGE: VON JONATHAN SWIFTS ROMAN "GULLIVERS REISEN", K: CHARLES SCHESSLER, M: RALPH RAINGER, LEO ROBIN, F, 81 MIN, FSK: OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG, ZEICHENTRICKFILM

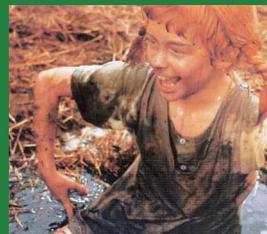


Echt Mutig [4+]
 Von Sebastian Eilers
Vom 10.–14. April
 Termine www.ueberzweg.de
 Karten +49 (0) 681 958283-0



sa 7. Mai, 15.00

Pippi außer Rand und Band



Tommy und Annika, Pippis Freunde, haben es satt, sich von ihren Eltern herumkommandieren zu lassen. So laufen sie einfach davon. Sie begeben sich mit Pippi auf eine abenteuerliche Reise, bei der sie einen netten Landstreicher kennen lernen, der einen Wunderkleister hat, mit dem man sogar an Decken entlang spazieren kann.

PÅ RYMMEN MED PIPPI LANGSTRUMP, D/Schweden 1970, R: Olle Hellbom, B: Astrid Lindgren, D: Inger Nilsson, Maria Persson, Pär Sundberg, F, 90 Min, ab 6 Jahren, dF

fr 8. April, 15.00
Herz im Kopf



generation kino

Jakob hat die Schule geschmissen und ist nach dem Tod seiner Mutter zu seinem Vater nach Berlin gezogen. Als dort nicht alles nach Plan läuft, kehrt er zu seiner älteren Schwester Petra nach Frankfurt zurück. Die ist nicht gerade erfreut über den Zuwachs. Schnell ist klar, dass Jakob mit anpacken und auch ein paar Kröten verdienen muss. Aber das Leben bietet auch schöne Seiten: er verliebt sich.

D 2001, R: Michael Gutmann, B: Michael Gutmann, Hans-Christian Schmid, K: Klaus Eichhammer, Pascal Hoffmann, Sch: Monika Abspacher, M: Rainer Michel, D: Tom Schilling, Alicja Bachleda-Curus, Anna von Berg, Marcello Mahr, FSK: ab 6 Jahren, BfJ-Empfehlung: ab 14 Jahren, 92 Min, F, dF

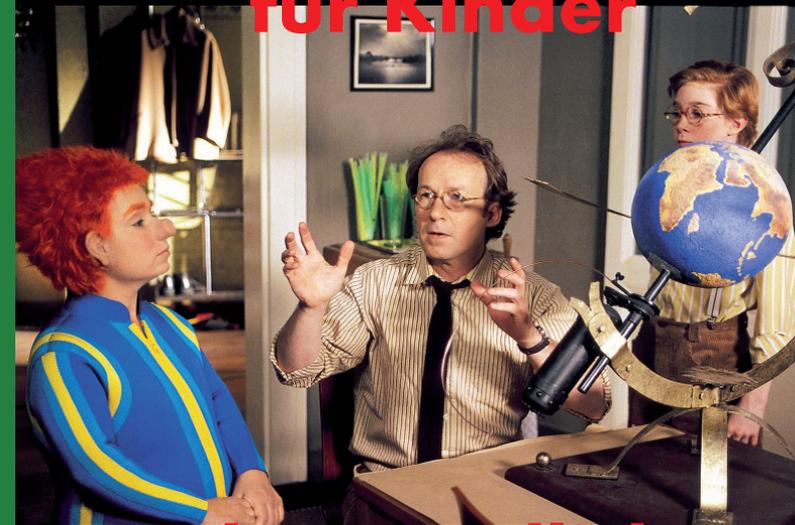
KIN 8 1/2

nauwieserstr. 19, 66111 saarbrücken
 (saarbahn: johanneskirche),
 0681/39 08 88 0

das projekt wird unterstützt von der Abteilung Kultur der Staatskanzlei



Kino für Kinder



und Jugendliche



Eintritt: 3.- Euro

März/April 2011